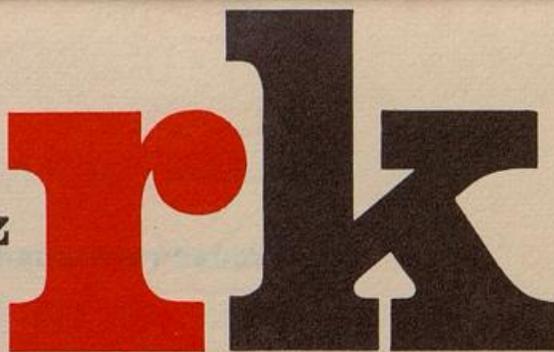


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 17. Juni 1980

Blatt 1729

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal:** Verkehrskonzeption: Attraktive öffentliche Verkehrsmittel
(rosa) Grundstücksverkauf für Betriebserweiterung
 Grundstücksverkauf an die Marktgemeinde Mauthausen
 Erfolgreiche Drogenaufklärungskampagne
 Stadtrat Schieder wieder in das ORF-Kuratorium entsendet
 Rechnungsabschluß der Stadtwerke für 1979 im Stadtsenat
 8. Juli: Enquete über Innenring
 Lobau: genaue Kontrolle - auch mit Falschfarbenfotos
 Neue Spiel- und Erholungsfläche auf der Landstraße
- Lokal:** Grätzelfest Lenaugasse: Wiener Lieder und Wiener Blues
(orange) Geschenk an die Wiener Stadt- und Landesbibliothek
 Akkordeon-Staatsmeisterschaft: Eintritt frei
- Kultur:** Öffnungszeiten des Stadtarchivs
(gelb) World Crafts Council in Wien
- Nur**
über FS: 16.6. Kranwagen beschädigte Oberleitung
 17.6. LKW gegen "132er" - entgleist

k o m m u n a l :

=====

verkehrskonzeption: attraktive oeffentliche verkehrsmittel

1 wien, 17.6. (rk) ausbau und verbesserung des oeffentlichen verkehrs sind zwei der wichtigsten voraussetzungen fuer eine bewaeltigung der grosstaedtischen verkehrsprobleme. sie gehoeren daher auch zu den wesentlichsten zielsetzungen der neuen wiener verkehrskonzeption. die volksbefragung vom maerz dieses jahres hat ergeben, dass eine deutliche mehrheit den vorrang oeffentlicher verkehrsmittel wuenscht.

groesste bedeutung kommt natuerlich dem ausbau des u- und s-bahn-netzes zu. waehrend das grundnetz der wiener u-bahn (u 1: reumannplatz - kagran, u 2: karlsplatz - schottenring, u 4: heiligenstadt - huetteldorf) mit einer gesamtlaenge von 31 km im jahre 1982 fertig sein wird, laufen bereits die vorarbeiten fuer die naechste u-bahn-bauphase:

o die linie u 3 wird von erdberg in ost-west-richtung quer durch das stadtzentrum (landstrasse, stephansplatz, bellaria) bis in den raum breitensee fuehren. die bauarbeiten werden im 3. bezirk beginnen, die inbetriebnahme dieser linie soll in mehreren etappen erfolgen. fuer die trassenfuehrung von der bellaria nach westen werden derzeit noch verschiedene varianten untersucht.

o bei der linie u 6 handelt es sich um die entsprechend adaptierte quertelstrecke der stadtbahn mit einer unterirdischen verbindung vom bereich gumpendorfer strasse zur philadelphiabruেকে. von dort weiter in richtung sueden bis siebenhierten wird die u 6 die trasse der derzeitigen strassenbahnlinie 64 benuetzen. auf dieser linie werden vorerst keine u -bahn-"silberpfeile", sondern moderne zwei-richtungswagen verkehren. fuer eine moegliche verlaengerung der u 6 nach norden durch den 20. bezirk mit einem anschluss an die schnellbahn muessen noch eingehende trassenuntersuchungen durchgefuehrt werden. laengerfristig sieht das verkehrskonzept auch eine verlaengerung der linie u 1 nach sueden und nach norden vor. die

realisierung soll im einklang mit der staedtebaulichen entwicklung in diesen gebieten erfolgen.

auch im bereich der schnellbahn sieht das wiener verkehrskonzept eine reihe wichtiger erweiterungen und verbesserungen vor. dazu gehoeren:

o ausbau der vorortelinie im abschnitt heiligenstadt - penzing. moegliche verlaengerungen im norden und sueden sollen im hinblick auf die langfristige schaffung eines schnellbahn-ringes ueber die stammstrecke untersucht werden.

o ausbau der flughafenschnellbahn (die ueber bahnhof wien-mitte bis wien-nord gefuehrt werden soll)

o kuerzere intervale auf bestehenden strecken

o bau einer und verbesserung bestehender haltestellen

o schnellbahnbetrieb auf der verbindungsbahn bis zur hofwiesengasse im 13. bezirk

o einbindung der s-bahn nach neusiedl in die flughafenschnellbahn
am 1. juni wurde bereits der schnellbahnbetrieb bis hirschstetten aspern verlaengert.

neben u-bahn und s-bahn werden die traditionellen verkehrsmittel (strassenbahn, autobus) auch in zukunft ihre grosse bedeutung behalten. ihr netz soll entsprechend dem baufortschritt der u-bahn den neuen gegebenheiten angepasst werden, und es ist auch erforderlich neue wohn- und industriegebiete mit oeffentlichen verkehrsmitteln zu erschliessen.

ein plan fuer den ausbau des u-, s- und strassenbahnnetzes ist sowohl in der kurzfassung als auch in der ungekuerzten ausgabe der neuen verkehrskonzeption enthalten, die in der stadtinformation des rathauses und in den buergerdienst-aussenstellen erhaeltlich sind. (langfassung ab 10. juni). (and)

0901

k o m m u n a l :

=====

grundstueckverkauf fuer betriebserweiterung

2 wien, 17.6. (rk) im sinne der bemuehungen der stadtverwaltung, betriebsansiedlungen oder -erweiterungen durch die ueberlassung von grundstuecken nach moeglichkeit zu foerdern und auf diese weise zur sicherung von arbeitsplaetzen im wiener raum beizutragen, hat der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz einer grundtransaktion im 3. bezirk zugestimmt.

als ergaenzungsflaeche fuer die errichtung eines zentrallagers samt buero- und geschaeftsraeumlichkeiten wird einer firma, die sich mit dem vertrieb technischer produkte befasst, in der modecenterstrasse, ecke guglgasse, der erwerb eines 2.082 quadratmeter grossen grundstuecks aus staedtischem besitz ermoeeglicht. die firma hatte bereits im vorjahr eine 13.646 quadratmeter grosse liegenschaft auf dem areal des ehemaligen schlachthofes st. marx zur betriebsgruendung angekauft. (we)

0903

k o m m u n a l :

=====

grundstuecksverkauf an die marktgemeinde mauthausen

3 wien, 17.6. (rk) der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz hat dem verkauf einer 11.081 quadratmeter grossen stadteigenen liegenschaft in mauthausen zugestimmt. der transaktion liegt ein ersuchen der marktgemeinde mauthausen zugrunde, den erwerb dieses von der wiener baustoff- und betonsteinwerke ges. m.b.h. verwalteten grundstuecks, das an der bundesstrasse b 3 liegt, zu ermoeeglichen. die marktgemeinde mauthausen beabsichtigt, auf diesem an das schwimmbad anschliessende areal ein sport- und freizeitzentrum zu errichten. (we)

0904

17. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1734

L o k a l :

=====

graetzelfest Lenaugasse:

wiener Lieder und wiener blues

4 wien, 17.6. (rk) den erfolgskomponisten und saenger horst
c h m e l a praesentiert der verein ''freunde der josefstadt''
- mitglied des wiener volksbildungswerkes - im rahmen eines
graetzelfestes, das kommenden donnerstag, dem 19. juni, nachmittags,
in der lenaugasse in der josefstadt stattfindet. der interpret
wird unter dem titel ''wiener Lieder und wiener blues'' im hof
des alt-wiener-hauses lenaugasse 5, von 17.30 uhr bis 19.30 uhr
alte und neue wienerlieder vortragen. (zi)

0905

17. juni 1980

'rathaus-korrespondenz''

blatt 1735

L o k a l :

=====

geschenk an die wiener stadt- und landesbibliothek

5 wien, 17.6. (rk) der altbuergermeister der bundeshauptstadt wien, kommerzialrat bruno m a r e k hat der wiener stadt- und landesbibliothek ein wertvolles, handgeschriebenes gebetbuch aus dem jahre 1769 zum geschenk gemacht. dieses gebetbuch wird ausserhalb des kataloges in der derzeit laufenden ausstellung der wiener stadt- und landesbibliothek ''wiener gebetbuecher vom 16. bis zum 19. jahrhundert'', die bis ende september 1980 im bibliotheksgang zu sehen ist, ausgestellt. (red)

0906

17. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1736

k u l t u r :

=====

oeffnungszeiten des stadtarchivs

6 wien, 17.6. (rk) in den sommermonaten ist der benuetzerraum des stadtarchivs vom 30. juni bis 11. juli und vom 18. august bis 29. august jeweils von montag bis freitag von 8 bis 15.30 uhr geoeffnet. vom 14. juli bis 14. august bleibt der benuetzerraum des stadtarchivs geschlossen. (gab)

0907

k o m m u n a l :

=====

aufklaerung statt drohen:

erfolgreiche drogenaufklaerungskampagne

8 wien, 17.6. (rk) "aufklaeren statt drohen" ist die devise einer informationsaktion, die zur zeit von der wiener landesarbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit gemeinsam mit der geschaeftsgruppe bildung, jugend und familie in der bundeshauptstadt erfolgreich durchgefuehrt wird.

ziel dieser am 2. juni gestarteten kampagne ueber den drogenmissbrauch und die drogenabhaengigkeit ist es, vor allem sachlich ueber das drogenproblem zu informieren beziehungsweise rat und hilfe zu vermitteln. vortragende sind drogenfachleute, sozialarbeiter, aerzte und ehemalige suechtige.

wie univ.-prof. dr. alois s t a c h e r , praesident der arbeitsgemeinschaft, erklarte, zeigt es sich bisher, dass es richtig war, nicht grosse massenveranstaltungen ueber das drogenproblem abzuhalten, sondern expertenteams zur verfuegung zu stellen, die an verschiedenen veranstaltungsorten mit interessierten und betroffenen in kleineren gruppen diskutieren. unter den teilnehmern waren bisher zahlreiche lehrer, eltern und jugendbetreuer, aber auch interessierte jugendliche. besonders bewahrt hat sich, wie stacher weiters ausfuehrte, die teilnahme von ehemaligen drogenabhaengigen, die jetzt in der suechtigenkrankenhilfe taetig sind.

die naechsten veranstaltungen im rahmen dieser aktion finden kommenden freitag, dem 20. juni, im jugendzentrum 3, gestetten-gasse 14, am 25. juni im info-center 6, damboeckgasse 1 und am 27. juni in der bassena 10, 10, ada christen-gasse 2 jeweils um 19 uhr statt.

aufgrund des bisherigen grossen interesses wird die abschlussdiskussion am samstag, dem 28. juni, um 10 uhr - zu der unter anderen auch niedergelassene aerzte, schulaerzte, polizeiaerzte und angehoerigenselbsthilfvereine eingeladen werden - in den

grossen hoersaal der psychiatrischen universitaetsklinik 9,
wahringer guertel 74 - 76 verlegt. im rahmen dieser veranstaltung
werden unter anderen dr. h. w i l f i n g von der zentralstelle
fuer suchtkrankenhilfe der stadt wien, dr. j. r a n e f e l d
von der psychiatrischen universitaetsklinik und drogenambulanz und
dr. s. r u d a s , chefarzt des kuratoriums fuer psychosoziale
dienste sprechen. (zi)

1051

L o k a l :

=====

akkordeon-staatsmeisterschaft: eintritt frei

9 wien, 17.6. (rk) in der zeit vom 1. bis 4. oktober dieses jahres finden in wien die 30. weltmeisterschaften (welt-trophäee) fuer akkordeon statt. die durchfuehrung dieser veranstaltung wurde oesterreich uebertragen. in diesem zusammenhang veranstaltet der verband der arbeiter-musikvereine oesterreichs die 'oesterreichischen ausscheidungsspiele fuer akkordeon' (staatsmeisterschaften, die am samstag, dem 21. juni, um 14 uhr im grossen saal des konservatoriums der stadt wien, wien 1, johannessgasse 4 a, ausgetragen werden. der eintritt zu dieser veranstaltung ist frei. (ab)

1140

k o m m u n a l :

=====

stadtrat schieder wieder in das orf-kuratorium entsendet

10 wien, 17.6. (rk) in der sitzung der wiener landesregierung unter vorsitz von landeshauptmann leopold g r a t z wurde auf antrag von stadtrat franz n e k u l a einstimmig beschlossen, das bisherige mitglied des "kuratoriums des orf" fuer das land wien, stadtrat peter s c h i e d e r , fuer die naechste funktionsperiode wieder zu bestellen. (ab)

1149

16. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1741

k o m m u n a l :

=====

rechnungsabschluss der wiener stadtwerke fuer 1979 im stadtsekat

11 wien, 17.6. (rk) in der gemeinsamen sitzung des wiener stadt-
senates und des finanzausschusses wurde der rechnungsabschluss der
wiener stadtwerke fuer das jahr 1979 - ueber den wir bereits be-
richteten - vorgelegt. in vertretung des im ausland weilenden stadt-
rates heinz n i t t e l berichtete stadtrat n e k u l a
ueber die einzelheiten des abschlusses. der rechnungsabschluss wurde
mit den stimmen der spoe angenommen. die vertreter der oevp, die
dem rechnungsabschluss nicht zustimmten, kuendigten an, die dies-
beueglichen naeheren erklaerungen in der gemeinderatssitzung in
der naechsten woche abzugeben. (ab)

1150

k u l t u r :

=====

worlds crafts council in wien

12 wien, 17.6. (rk) unter dem generalthema 'crafts tomorrow' - die zukunft des schoepferischen handwerks - findet vom 25. juli bis 2. august in wien die 9. internationale konferenz des world crafts council statt. rund 1.100 kuenstler aus 80 laendern werden nach wien kommen.

die konferenz sieht ihre aufgabenstellung in der rettung aussterbender handwerkstechniken, der unterstuetzung echter gewachsener volkskunst und auch die foerderung der akademischen avantgarde in den europaeischen und amerikanischen hochschulen.

rund 350 vortraege und zwei dutzend workshops bilden die basis der konferenz. zu den wichtigsten behandelten und praesentierten materialbereichen gehoeren, metall, keramik, glas, textil, leder, holz und papier.

das konferenzprogramm wird durch eine reihe anderer veranstaltungen - darunter ausstellungen aus dem kreativen handwerk - ergaenzt. vom kulturamt der stadt wien wurden die ausstellungen 'schmuck international' im kuenstlerhaus und 'jugend gestaltet' in der secession durch subventionen ermoeeglicht.

ein 'tag der offenen tuer' soll der bevoelkerung am schluss der konferenz einen einblick in den bereich des schoepferischen handwerks geben. (gab)

1218

k o m m u n a l :

=====

8. juli: enquete ueber innenring

13 wien, 17.6. (rk) buergermeister
leopold g r a t z teilte in seinem
pressegespraech am dienstag mit, dass er
im einvernehmen mit verkehrsstadtrat
heinz n i t t e l fuer den 8. juli
eine enquete ueber den innenring ins
wiener rathaus einberufen wird.

zu dieser aussprache werden die zustaendigen stadtraete und
abteilungen, die arbeiter- und die handelskammer, die bezirksver-
tretung und die sprecher der notgemeinschaft innenring eingeladen
werden. stadtplanung und verkehrsressort sollen dort ihre vor-
stellungen ueber die loesung des problems einschliesslich eines
zeitplanes vorlegen, die dann diskutiert werden. "ich sage ganz
offen", betonte gratz, "wer dort nicht stellung nimmt, verzichtet
auf das recht der stellungnahme." (sti)

1318

k o m m u n a l :

=====

Lobau: genaue kontrolle - auch mit falschfarbenfotos

15 wien, 17.6. (rk) ''natuerlich sind in der Lobau weitere massnahmen noetig. wir haben die entsprechenden probleme vor einigen wochen in einer sitzung des naturschutzbeirats aufgezeigt'', betonte umweltstadtrat peter s c h i e d e r diensttag im pressegespraech des buergermeisters. einige beispiele fuer arbeiten, die in naechster zeit im erholungsgebiet Lobau durchgefuehrt werden, sind

- o aufstellen von informationstafeln, die das naturschutzgebiet genau erkl hoeren
- o begruenung bei den gebaeuden der wasserwerke, um diese - jahrelang vor der unterschuetzung der Lobau - errichteten objekte optisch zu verdecken
- o weitere reduzierung der fischereilizenzen
- o seltenarme der Lobaugewaesser sollen nach moeglichkeit nicht mehr befischt werden
- o atypische tierarten - etwa das mufflon - und pflanzenarten sollen aus der auandschaft entfernt werden
- o schliesslich fresse sich auch das oeltanklager der oemv nicht weiter in die Lobau hinein, wie oft behauptet wurde. die stadt wien steht im gegenteil in verhandlungen mit der oemv, um flaechen in der Lobau von der oemv zurueckzukaufen.

''als weitere ueberpruefungsmassnahme werden von der Lobau jedoch auch regelmaessig falschfarbenaufnahmen gemacht, die - durch farbenvergleich - veraenderungen etwa im zustand der baeume oder der gewaesser leicht erkennen lassen'', betonte schieder weiter. damit sei neben den begehungen eine zusaetzliche kontrolle garantiert.

es habe allerdings gerade ueber die Lobau in letzter zeit zahlreiche falsche berichte gegeben, erkl aerte der umweltstadtrat weiter, die er richtigstellen wolle. zur frage der verwaltung:

das naturschutzgebiet sei durchaus nicht, wie behauptet, ohne kontrolle. verantwortlich fuer die forstflaechen in der lobau ist die ma 49, aufsichtsbehoerde ist das naturschutzreferat in der ma 22.

zu den blumengrosshaendlern, die, wie berichtet wurde, in der lobau illegal pflanzen besorgen, erklarte schieder, es sei weder den foerstern noch den naturschutzorganen derartiges aufgefallen. sollte er entsprechende hinweise erhalten, werde er natuerlich hart gegen diese haendler vorgehen.

es stimmt auch nicht, betonte schieder, dass kein forschungskonzept vorliegt. fuer die lobau gebe es forschungsprojekte, heuer wurden dafuer eine halbe million schilling ausgegeben.

zur frage der wissenschaftlichen beratung meinte der umweltstadtrat, dass die stadt wien gerne davon gebrauch mache. allerdings sei er, schieder, nicht bereit, diese beratungstaetigkeit als eine art generalunternehmen einem einzigen, bestimmten wissenschaftler zu uebertragen.

es stimmt auch nicht, dass wissenschaftlern die begehung der lobau verboten worden sei, erklarte schieder schliesslich. eine begehung wurde nie untersagt - nicht gestattet wurde hingegen der wiener oevp, eine befahrung des naturschutzgebietes mit einem autobus durchzufuehren. die geplante route haette naemlich ueber die muehlleitner furt gefuehrt und dieses biotop unweigerlich zerstoert. "dieses verbot ist durchaus im interesse der oevp", meinte schieder, "die zeigen wollte, was zerstoert werde und dabei tatsaechlich selbst etwas zerstoert haette." (hs)

k o m m u n a l :

=====

rechtzeitig zu ferienbeginn:

neue spiel- und erholungsflaeche auf der landstrasse -
spaeter ausgestaltung als park

16 wien, 17.6. (rk) fuer die kinder, die beim esteplatz im 3. bezirk wohnen, gibt es rechtzeitig zu ferienbeginn eine neue spielflaeche, fuer ihre eltern einen attraktiven erholungsbe- reich: ein rund 1.500 quadratmeter grosses grundstueck am ende der czapkagasse, das bisher als autoabstellplatz diente, wird auf initiative von stadtrat peter s c h i e d e r und bezirks- vorsteher jakob b e r g e r in kuerze zum spielen und zur erholung freigegeben. die raeumung des areals wird kommende woche durchgefuehrt.

die kuenftige gruenflaeche - mit vorhandenem herrlichen baum- bestand - war urspruenglich baugrund und wurde spaeter fuer er- holungszwecke umgewidmet. die stadt wien konnte zwar vor wenigen jahren den grund uebernehmen, musste jedoch erst - mit langwierigen rechtlichen verfahren - den vorhandenen autohandel absiedeln.

zu ferienbeginn wird nun endlich die neuer erholungsflaeche, provisorisch ausgestaltet, zur verfuegung stehen. ein kleiner bereich des insgesamt 2.000 quadratmeter grossen areals muss jedoch aus sicherheitsgruenden gesperrt bleiben.

weghuberpark: rasche absiedlung der unido-gebaeude

die bereits zum teil abgetragenen ehemaligen unido-gebaeude im weghuberpark werden so rasch als moeglich verschwinden, eine ent- sprechende zusage des bautenministers liege vor, erklarte buerger- meister leopold g r a t z dienstag in seinem pressegespraech. der bund werde auch den in seinem eigentum stehenden bereich des weghuberparks auf bundeskosten ausgestalten. (hs)